



Antrag zum Förderprogramm der Gemeinde Ahorn für Investitionen im Innenbereich

1. Antragsteller

Name:	Vorname:	Telefon:
Straße:	Plz.:	Ort:
Vertreter des Antragsteller: Name	Vorname:	Telefon:
Straße:	Plz.:	Ort:

2. Angaben zum

Baugrundstück

Gebäude

Flurnummer:	Bauort (Straße, Hausnummer):	Gemarkung:
Baujahr des Gebäudes:	bisherige Nutzung:	
vorgesehene Nutzung:		

3. Vorhaben

Sanierung / Modernisierung barrierefreier Umbau Baulückenschluss / Ersatzneubau

4. Art der Maßnahme

- Putz und Malerarbeiten
- Trockenlegung von Keller und/oder des Haussockels
- Erneuerung des Daches
- Erneuerung der Installation
- Fassadenerneuerung
- Wärmeschutz
- Fensterarbeiten
- erstmaliger Einbau oder Sanierung von Bädern
- erstmaliger Einbau oder Sanierung von Heizungen
- Veränderung der Wohngrundrisse zugunsten eines besseren Wohnungszuschnitts
- Umnutzung von Nichtwohngebäuden
- barrierefreie, behindertengerechte und/oder altengerechte Umbauten DIN 18040-2
- Ersatzneubau nach Abriss
- Bebauung einer Baulücke
- sonstiges: _____

5. Vorsteuer

- Der / Die Antragsteller ist vorsteuerabzugsberechtigt (bitte entsprechende Belege beifügen).
- Der / Die Antragsteller ist nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

6. Ausführung:

Geplanter Baubeginn: _____ geplante Bauvollendung: _____

Aufgrund des Umfangs der Maßnahme soll das Vorhaben in mehreren Abschnitten (über max. 4 Jahre) wie folgt durchgeführt werden:

Kurzbezeichnung	MM/JJJJ	MM/JJJJ
Bauabschnitt 1: _____	von: _____	bis: _____
Bauabschnitt 2: _____	von: _____	bis: _____
Bauabschnitt 3: _____	von: _____	bis: _____
Bauabschnitt 4: _____	von: _____	bis: _____

7. Angabe zu Kindern

im Haushalt des Antragstellers leben _____ Kinder, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

8. beigefügte Unterlagen

- Nachweis des Eigentumswechsels in Form der Eintragung ins Grundbuch
- Geburtsurkunden und Kindergeldnachweis
- eine ggf. erforderliche Baugenehmigung oder die Erlaubnis nach dem Denkmalschutzgesetz
- Nachweis über das Baujahr
- eine Beschreibung der geplanten Maßnahme
- die ggf. notwendigen Baupläne (z.B. Lageplan, Ansichten, Detailpläne etc.)
- Fotos des Anwesens / Objektes vor Maßnahmenbeginn
- die Angebote der Handwerksfirmen bzw. qualifizierte Kostenberechnung von Planern nach DIN 276
- sonstige zur Prüfung notwendigen Angaben und Unterlagen auf Anforderung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und den beiliegenden Anlagen wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Der Antrag auf Förderung nach dem kommunalen Förderprogramm für Investitionen im Innenbereich, wurde durch die Gemeinde Ahorn auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft. Die beantragte Maßnahme entspricht den Rahmenbedingungen des Förderprogramms und wird

bewilligt.

Die beantragte Maßnahme entspricht **nicht** den Rahmenbedingungen des Förderprogramms und wird

nicht bewilligt.

Ort, Datum

Unterschrift Fördermittelgeber